Irgendwann...

Autor(en): **Meier, Jonas**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Pestalozzi-Kalender**

Band (Jahr): **93 (2000)**

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-987112

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

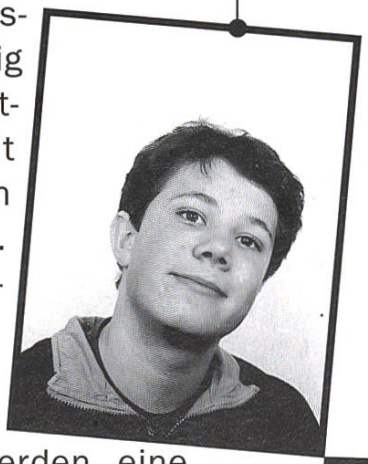
http://www.e-periodica.ch

IRGENDWANN...

Not seinen eigenen Computer verkaufen und Chris-toph Blocher seine Briefe selber zur Post bringen müssen...

...wird endlich ein zweiter Frühling beginnen. Er wird den Menschen die wirklich wichtigen Dinge des Lebens ans Herz legen. Er wird uns die Augen öffnen: Geld und Macht, Hass und Habgier werden endlich vergessen sein. Wir werden leben. Kein Theater, keine Show. Die Menschen werden nicht mehr vor dem Computer oder dem Fernseher sitzen. Man wird draussen sein, draussen wird sich das Leben abspielen. Das Leben ist ein Fest, eine einzige andauernde Freude! Keiner wird bewertet, jeder lebt nach dem Motto «leben und leben lassen». Die ganze Welt wird Hand in Hand gehen, egal ob jung, alt, dick, dünn, hübsch, hässlich, schlau, dumm, reich, arm, von hier, von dort – gelb, rot, schwarz und weiss verstehen sich endlich...

• • • wird ein Mensch herausfinden, wie man alle CDs, Videos, Bücher, das Geld und sogar das ganze Mediensortiment auf eine einzige fingernagelgrosse Platte bringt. Die Herstellungskosten werden so niedrig sein, dass jeder diese Platte haben kann. Hergestellt werden die Dinge in Zukunft rein ma-schinell. Der Mensch wird überflüssig. Die meisten werden arbeitslos und nutzlos sein. Das Geld wird durch eine Inflation entwertet werden, eine Teuerung von mehreren hundert Prozent wird folgen und die Menschheit in den Ruin treiben. Bill Gates wird in der



Jonas Meier, 15, Wohlen

VORMITTAG

JANUAR

31

MO

NOTIZEN

32

5

NACHMITTAG